

Der „Weiterbildungsmarkt“ im Saarland im Überblick

KURSSUCHE Die wichtigsten Datenbanken

Die Weiterbildungslandschaft ist allein im Saarland so weitläufig, dass das Angebot an Kursen kaum zu überblicken ist. Wer nach einer Maßnahme sucht, ist schnell überfordert. Wir bieten einen Überblick über die Anbieter und die wichtigsten Kursdatenbanken.

Die größte Kursdatenbank des Saarlandes ist die Weiterbildungsdatenbank Saar, die bei der Arbeitskammer angesiedelt ist (➔ *Internetadressen der Kursdatenbanken sind auf Seite D dieses Einhefters aufgelistet*). Sie bietet einen Überblick über das Kursangebot von mehr als 400 Bildungsanbietern aus dem Saarland und seinen direkten Nachbarländern. Die Angebote stammen aus allen Bereichen der Weiterbildung – sowohl der beruflichen wie auch der allgemeinen und politischen.

Politische Bildung vermitteln unter anderem das Bildungszentrum Kirkel, die Landeszentrale für politische Bildung (www.lpm.uni-sb.de/typo3/index.php?id=978), das Adolf-Bender-Zentrum (<https://adolfbender.de>), die Stiftung Demokratie (www.stiftung-demokratie-saarland.de)

und die Europäische Akademie Otzenhausen (www.eao-otzenhausen.de).

Allgemeine Weiterbildung ist nicht direkt berufsbezogen. Zu ihr gehören zum Beispiel Sprachkurse oder Kurse zur Medienkompetenz. Seminare zur Medienkompetenz etwa finden Weiterbildungsinteressierte beim MedienKompetenzZentrum der Landesmedienanstalt Saarland (www.lmsaar.de/medienkompetenz). Vor allem die Volkshochschulen sowie die katholischen oder evangelischen Familienbildungsstätten bieten allgemeine Weiterbildungen an. Neben der Weiterbildungsdatenbank Saar gibt es auch eine eigene Kursdatenbank der Volkshochschulen (www.volkshochschule.de). Eine Suche zu Alphabetisierungs- und Grundbildungskursen führt unter anderem zu Kursen zum Lesen und Schreiben lernen sowie zu Kursen zum Erreichen eines Schulabschlusses.

Rein berufliche Weiterbildungsangebote gibt es unter saaris.de, bei der HWK und der IHK und für Arbeitssuchende im Kursnet der Bundesagentur für Arbeit. **sh**



Foto: Adobe Stock/kebox

Die Weiterbildungsdatenbank Saar bietet einen Überblick über das Kursangebot von über 400 Bildungsanbietern im Saarland.

Staat hilft mit Bildungsprämie

Die Bildungsprämie des Bundes und das Förderprogramm Kompetenz durch Weiterbildung (KdW) des Saarlandes sollen die Finanzierung einer individuellen berufsbezogenen Weiterbildung erleichtern.

Vom Bund gibt es einen Prämien- und den Spargutschein. Der Spargutschein ermöglicht die vorzeitige Entnahme angesparten Guthabens nach dem Vermögensbildungsgesetz, ohne dass dadurch die Arbeitnehmersparzulage verloren geht. Mit dem Prämien-gutschein übernimmt der Staat die Hälfte der Kosten für eine Weiterbildungsmaßnahme, höchstens jedoch 500 Euro.

Im Saarland können Beschäftigte kleiner und mittlerer Unternehmen bei einer Weiterbildung mit bis zu 2.000 Euro bezuschusst werden. Prinzipiell werden bei der KdW-Förderung 50 Prozent der Kosten übernommen. **red**

>> *Infos zum Saar-Förderprogramm gibt es auf www.forschung-fuer-das-saarland.de/dante-cms/DE/5579/Weiterbildung.html, zur Bildungsprämie auf www.bmbf.de/de/bundesprogramm-bildungspraemie-880. Beratungsstellen für Interessierte stehen auf www.saarland.de/51557.htm.*

Persönliches Kompetenzprofil

Neben Fachwissen sind im Beruf persönliche Kompetenzen wie Team- und Lernfähigkeit oder auch Belastbarkeit gefragt. Der ProfilPASS soll unter anderem die Entscheidungs- und Zielfindung unterstützen, indem systematisch die eigenen Kompetenzen, Stärken und Interessen ermittelt werden. Die Rolle in Familie, Freizeit und Ehrenamt ist dabei genauso wichtig wie der berufliche Werdegang. Das Ergebnis ist ein persönliches Kompetenzprofil. **red**

>> *Weitere Informationen gibt es auf www.profilpass.de.*

Auszeichnung und Anregung

Seit 2007 wird alle zwei Jahre mit unterschiedlicher Themensetzung der Saar-Weiterbildungspreis ausgeschrieben, der nächste im Frühjahr 2021. Teilnahmeberechtigt sind alle Weiterbildungseinrichtungen im Saarland. Den Siegern winken Preise von 2.500 Euro, 1.500 Euro und 1.000 Euro. **red**

>> *Nähere Infos unter www.bildungsnetz-saar.de*

Aufstiegs-BAföG unterstützt

FÖRDERUNG Das berufliche Weiterkommen planen

Wer Meisterin/Meister in ihrem/seinem Handwerk werden will oder sich auf einen von mehr als 700 Aufstiegsfortbildungsabschlüssen vorbereiten will, kann Unterstützung durch das Aufstiegs-BAföG erhalten. Gefördert werden Fortbildungen öffentlicher und privater Träger in Voll- und Teilzeit, die auf Prüfungen nach dem Be-

rufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder auf gleichwertige Abschlüsse nach Bundes- oder Landesrecht vorbereiten. Der angestrebte berufliche Abschluss muss über dem Niveau einer Facharbeiter-, Gesellen- und Gehilfenprüfung oder eines Berufsfachschulabschlusses liegen. Die Förderung mit dem Aufstiegs-BAföG beinhaltet Zuschüsse, die nicht zurückgezahlt werden müssen, sowie die Möglichkeit, ein zinsgünstiges Darlehen über die Differenz zwischen Zuschussanteil und maximalem Förderbetrag abzuschließen. **red**

>> *Nähere Informationen unter www.aufstiegs-bafog.de*





Foto: Adobe Stock/magele-picture

WEITERBILDUNG

Wer auf der Suche nach einer geeigneten Weiterbildung ist, sollte sich beraten lassen.

Wie finde ich ein Angebot, das perfekt für mich passt?

BERATUNG Die wichtigsten Ansprechpartner

Was muss ich tun, wenn ich eine Weiterbildung machen möchte? Wie finde ich das richtige Angebot für mich? Der Themenkomplex Weiterbildung ist so vielfältig wie die individuellen Vorstellungen und Ansprüche. Wer sich – ob politisch oder beruflich – weiterentwickeln möchte, sollte sich beraten lassen. Wir haben die wichtigsten Ansprechpartner zusammengetragen.

Die meisten Weiterbildungseinrichtungen beraten in der Regel über ihr eigenes Angebot. Unabhängige Beratung erhalten Weiterbildungsinteressierte beispielsweise bei folgenden Einrichtungen: Informationen zur allgemeinen/politischen Weiterbildung gibt es beim saarländischen Bildungsministerium (Referat D 7, Allgemeine und politische Weiterbildung) unter Tel. 0681 501-7214 oder per E-Mail an weiterbildung@bildung.saarland.de. Zum Thema berufliche Weiterbildung berät das saarländische Wirtschaftsministerium (Referat F/6 Aus- und Weiterbildung, Fachkräftesicherung) unter Tel. 0681 501-1788 oder per E-Mail an Referat.f6@wirtschaft.saarland.de. Fragen zur beruflichen Fort- und Weiterbildung beantwortet neben der Handwerkskammer sowie der Industrie- und Handelskammer (→ [Kontakte siehe Seite D](#)) auch die Berufsberatung der Agentur für

Arbeit. Ein Beratungstermin lässt sich unter Tel. 0800 4555500 (montags bis freitags, 8 – 18 Uhr) vereinbaren.

Eine umfassende Bildungsberatung bietet das Bildungszentrum Kirkel der Arbeitskammer des Saarlandes an (→ [Ansprechpartner siehe Seite D](#)). Die Beratung richtet sich an Interessierte, die sich beispielsweise beruflich verändern möchten und neue Wege suchen und/oder Klarheit über die eigenen Berufs- und Bildungsziele sowie die eigenen Möglichkeiten gewinnen wollen. In einem persönlichen Orientierungsgespräch geht es unter anderem um die Hauptanliegen und die Erwartungen an die Beratung sowie mögliche Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner, die weiterhelfen können. Diese Einzelgespräche sind vertraulich. sh

INFO

Das Bundesbildungsministerium bietet ein Infotelefon zur Weiterbildungsberatung an. Unter der Nummer **0800 2017909** (montags bis freitags von 9 bis 17 Uhr) können Frauen und Männer, die sich beruflich verändern oder weiterentwickeln möchten, nähere Auskünfte erhalten.

Anbieter im Überblick

SERVICE Adressen und wichtige Kontaktdaten

AfAS – Akademie für Arbeit und Sozialwesen

Fritz-Dobisch-Straße 6-8, 66111 Saarbrücken, Tel.: 0681 4005-458 oder -456, Internet: www.afas-saarland.de

BEST – Beratungsstelle für sozialverträgliche Technologiegestaltung

Fritz-Dobisch-Straße 6-8, 66111 Saarbrücken, Tel.: 0681 4005-249, E-Mail: best@best-saarland.de, Internet: www.best-saarland.de

BFW Saarland

Schlesienring 2, 66121 Saarbrücken, Tel.: 0681 98216-0, E-Mail: info@bfwsaarland.de, Internet: www.bfw-saarland.de

Bildungswerk Saarland Arbeit und Leben

Fritz-Dobisch-Straße 5, 66111 Saarbrücken, Tel. 0681 43701, Internet: www.arbeitundleben.saarland.de

Bildungszentrum der Arbeitskammer

Am Tannenwald 1, 66459 Kirkel, Tel.: 06849 909-0, E-Mail: bildungszentrum@arbeitskammer.de, Internet: www.bildungszentrum-kirkel.de, **Bildungsberatung** für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, Caroline Müller, Tel. 06849 909-433

CEB-Akademie

Industriestraße 6-8, 66663 Merzig, Tel.: 06861 9308-0, E-Mail: info@ceb-akademie.de, Internet: ceb-akademie.de

CEC Saar

Universität des Saarlandes, Campus, Geb. A4 4, 66123 Saarbrücken, E-Mail: cecsaar@uni-saarland.de, htw saar, Haus des Wissens, Malstatter Straße 17, 66117 Saarbrücken, E-Mail: cecsaar@htwsaar.de, Internet: cecsaar.de

Evangelische Familienbildungsstätte

Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Tel. 0681 61348, E-Mail: fam-bild-sb@dwsaar.de, Internet: www.familienbildung-saar.de

fitt - Institut für Technologietransfer an der htw Saar gGmbH

Saaruferstraße 16, 66117 Saarbrücken, Tel.: 0681 5867263, E-Mail: fitt@fitt.de, Internet: www.forschung-fuer-das-saarland.de/

Handwerkskammer des Saarlandes (HWK)

Hohenzollernstraße 47-49, 66117 Saarbrücken, Elke Borowski, Tel. 0681 5809-192, E-Mail: e.borowski@hwk.de, Internet: www.hwk-saarland.de/weiterbildung

Industrie- und Handwerkskammer des Saarlandes (IHK)

Franz-Josef-Röder-Straße 9, 66119 Saarbrücken, Petra Bauer, Tel.: 0681 9520-753, E-Mail: petra.bauer@saarland.ihk.de, Sabine Höfler, Tel.: 0681 9520-751, E-Mail: sabine.hoefler@saarland.ihk.de, Ute Mind, Tel.: 0681 9520-752, E-Mail: ute.mind@saarland.ihk.de, Janine Munz, Tel.: 0681 9520-754, E-Mail: janine.munz@saarland.ihk.de, Internet: www.saarland.ihk.de/p/Weiterbildung-665.html

KEB Saar - Katholische Erwachsenenbildung Saarland - Landesarbeitsgemeinschaft

Steinmetzstraße 26, 66763 Dillingen, Tel.: 06831 769264, E-Mail: info@keb-saar.de, Internet: keb-saar.de; die KEB-Saar ist der Zusammenschluss von allen katholischen Bildungseinrichtungen im Saarland; **die Adressen der KEB-Standorte** sowie der katholischen Familienbildungsstätten gibt es auf www.keb-saar.de/profil/mitglieder

Verwaltungs- und Wirtschafts-Akademie Saarland

Fritz-Dobisch-Straße 6-8, 66111 Saarbrücken, Tel.: 0681 4005-458 oder -456, Internet: www.vwa-saarland.de

vhs – Landesverband Saarland

Bahnhofstraße 47-49, 66111 Saarbrücken, Tel.: 0681 36660, E-Mail: info@vhs-saar.de; **Liste der 16 Saar-Volkshochschulen im Saarland** unter <https://vhs-saar.de/die-volkshochschulen/volkshochschulen-im-saarland#collapse-1>

Zentrum für lebenslanges Lernen (ZELL)

Universität des Saarlandes, Zentrum für lebenslanges Lernen, Campus A4 2, R. 2.13, 66123 Saarbrücken, Tel.: 0681 302-3533

Kursdatenbanken

ABC-Kurs: Datenbank für Alphabetisierungs- und Grundbildungsangebote im Saarland, abc-kurs.de

HWK: www.wissen-nach-plan.de/weiterbildung/seminardatenbank.htm

Kursnet der Bundesagentur für Arbeit: <https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/>

vhs: www.vhsen.de/

Weiterbildungsdatenbank Saar: www.weiterbildungsdatenbank-saar.de

➔ Die Bildungsangebote der DGB-Gewerkschaften werden auf Seite VI des Einhefters vorgestellt. Wer wissen möchte, was die einzelnen Gewerkschaften an Weiterbildung leisten, kann sich unter www.betriebsrat-und-tat.de/ einen Überblick verschaffen.